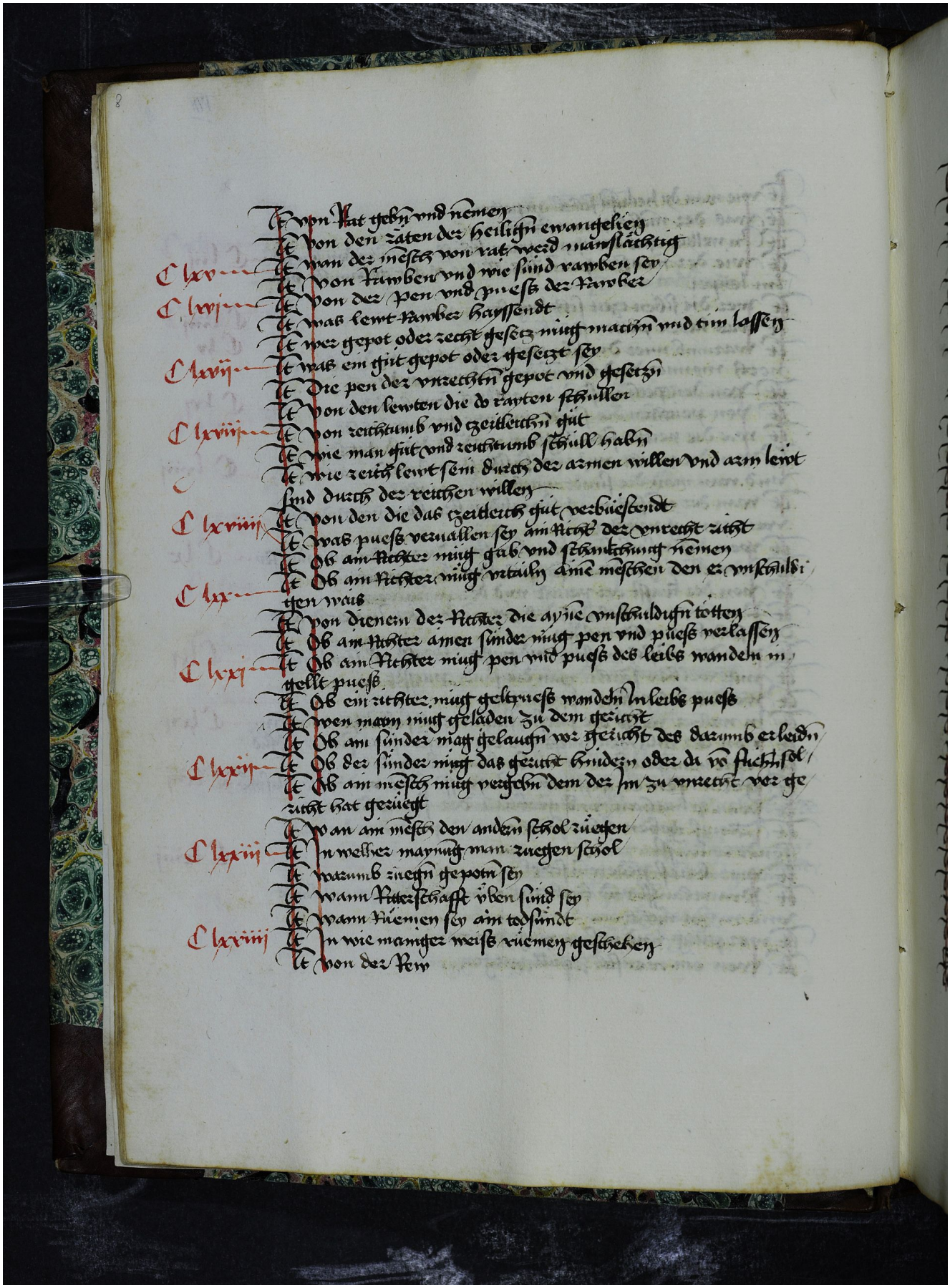
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



8

Ct von rat geben vnd nemen
Ct von den zaten der heilichn ewangelien
Ct wan der meste von rat werd warslächtig
C lxv Ct von Rawben vnd wie sind rawben sey
Ct von der Pen vnd puess der Rawber
C lxvj Ct was leut Rawber haissendt
Ct wer gepot oder recht gesetz nicht machen vnd tun lassen
Ct was ein gut gepot oder gesetzt sey
C lxvij Ct die pen der vnrechten gepot vnd gesetzn
Ct von den leuten die d rayten schullen
C lxviij Ct von reichtumb vnd zeitlichn gut
Ct wie man gut vnd reichtumb schull haben
Ct wie zeitlich leut sein durch der armen willen vnd arm leut
sind durch der reichen willen
C lxviiij Ct von den die das zeitlich gut verbiessendt
Ct was puess verualle sey am richt der vnrecht richt
Ct ob am richter nicht gab vnd schankchaft nemen
Ct ob am richter nicht verzihn ame mesten den er vnschuldi
C lx gen was
Ct von dienen der richter die ayne vnschuldigen totten
Ct ob am richter amen sünder nicht pen vnd puess verlassen
C lxxj Ct ob am richter nicht pen vnd puess des leibs wandeln in
gelt puess
Ct ob ein richter nicht geltpuess wandeln in leibs puess
Ct wen man nicht geladen zu dem gericht
Ct ob am sünder nicht gelaugen wer gericht des darumb er leidn
C lxxij Ct ob der sünder nicht das gericht kindegn oder da wo flichtsol
Ct ob am mesten nicht verzeln dem der im zu vnrecht wer ge
richt hat gerüegt
Ct wan am mesten den andern schol rüegen
C lxxiij Ct in welcher maynung man ruegen schol
Ct warumb zuegn gepotn sey
Ct wann ritterschaft oben sind sey
Ct wann rüemen sey am todsündt
C lxxiiij Ct in wie mancher weise ruemen geschehen
Ct von der Rew